

PLANZEICHEN

ART DER BAULICHEN NUTZUNG:

- WA** ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- z.B. WA 2Wo ALLGEMEINES WOHNGEBIET MIT BESCHRÄNKUNG DER ZAHL DER WOHNUNGEN
- MI** MISCHGEBIET
- MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:**
- z.B. (0,8) GESCHOSSFLÄCHENZAHL ALS HÖCHSTMASS
- z.B. 0,4 GRUNDFLÄCHENZAHL
- II** MAXIMAL 2 VOLLGESCHOSSE
- II (H+D)** MAXIMAL 2 VOLLGESCHOSSE, DAVON DAS ZWEITE VOLLGESCHOSS IM DACHGESCHOSS
- WH** WANDHÖHE
- FH** FIRSHÖHE

BAUWEISE, BAUGRENZEN:

- O** OFFENE BAUWEISE
- E** NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG
- H** NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
- a** ABWEICHENDE BAUWEISE
- BAUGRENZE

VERKEHRSFLÄCHEN:

- PRIVATE VERKEHRSFLÄCHEN
- STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIE

HAUPTVERSORGUNGS- U. ABWASSERLEITUNGEN:

- UNTERIRDISCH
- A** ABWASSER
- R** REGENWASSER

WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT, DEN HOCHWASSERSCHUTZ UND DIE REGELUNG DES WASSERABFLUSSES:

- WASSERFLÄCHEN

MASSNAHMEN UND FLÄCHEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT:

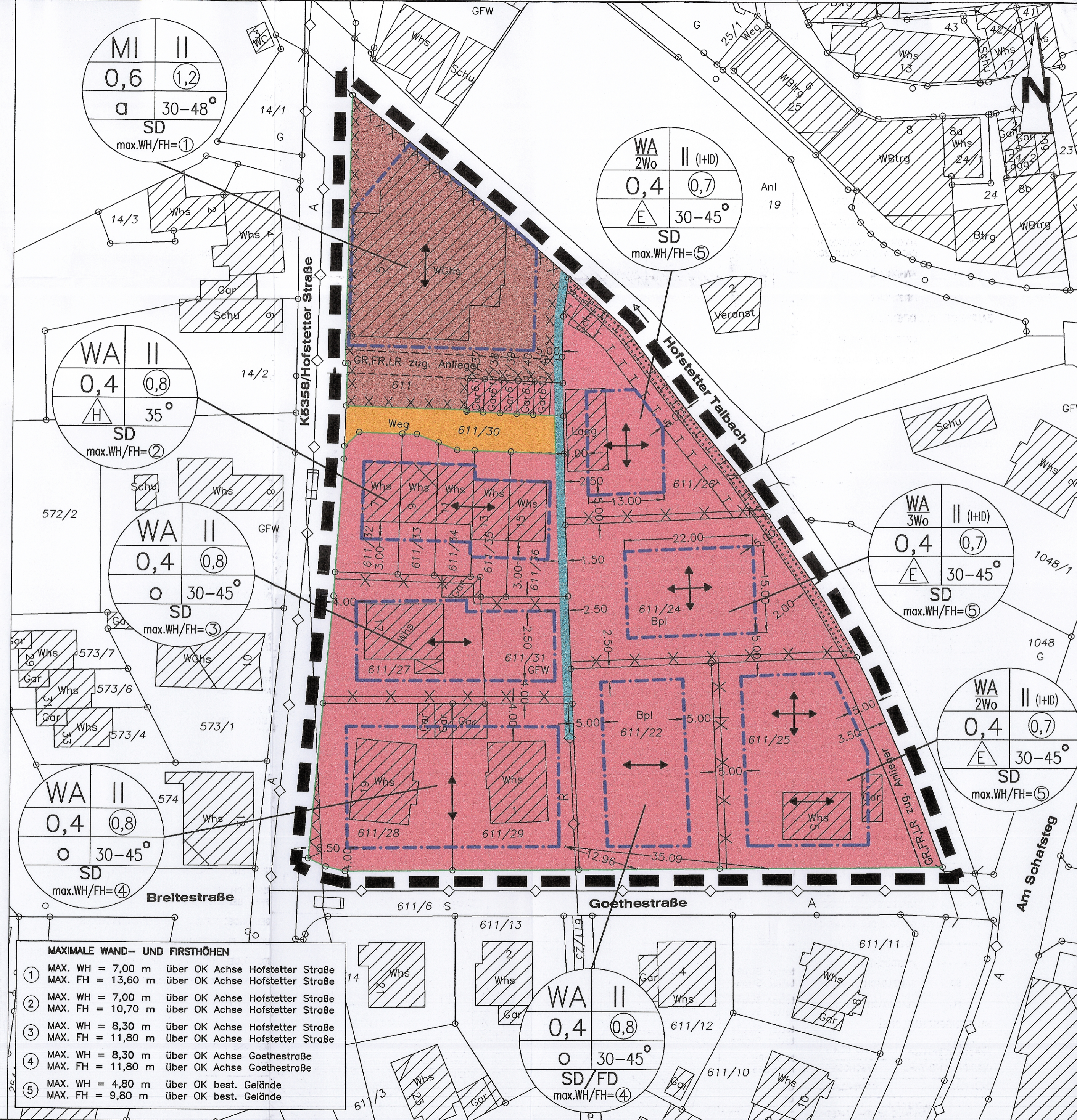
- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT - GEWÄSSERRANDSTREIFEN
- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN, STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN

SONSTIGE FESTSETZUNGEN:

- MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN
- BEI SCHMALEN FLÄCHEN
- LR** LEITUNGSRECHT
- GR** GEHRECHT
- FR** FAHRECHT
- VON DER BEBAUUNG FREIHALTENDE FLÄCHEN/SCHUTZFLÄCHEN
- FLÄCHEN, DEREN BÖDEN ERHEBLICH MIT UMWELTGEFÄHRDENDEN STOFFEN BELASTET SIND
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DES BEBAUUNGSPLANS
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER FESTSETZUNGEN
- FIRSTRICHTUNG BZW. HAUPTGEBÄUDERICHTUNG (VERBINDLICH)
- SD** SATTELDACH / GEGENEINANDER VERSETZTE PULTDÄCHER
- FD** FLACHDACH (bis maximal 120 qm Fläche)

NUTZUNGSSCHABLONE:

BAUGEBIET	ZAHLE ZHL. DER WOHNUNGEN	ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE MAXIMAL
GRUNDFLÄCHENZAHL.	GESCHOSSFLÄCHENZAHL.	
BAUWEISE	DACHNEIGUNG	
DACHFORM MAXIMALE WAND-, FIRSHÖHE		



MAXIMALE WAND- UND FIRSHÖHEN	
①	MAX. WH = 7,00 m über OK Achse Hofstetter Straße MAX. FH = 13,60 m über OK Achse Hofstetter Straße
②	MAX. WH = 7,00 m über OK Achse Hofstetter Straße MAX. FH = 10,70 m über OK Achse Hofstetter Straße
③	MAX. WH = 8,30 m über OK Achse Hofstetter Straße MAX. FH = 11,80 m über OK Achse Hofstetter Straße
④	MAX. WH = 8,30 m über OK Achse Goethestraße MAX. FH = 11,80 m über OK Achse Goethestraße
⑤	MAX. WH = 4,80 m über OK best. Gelände MAX. FH = 9,80 m über OK best. Gelände

STADT HASLACH

"Bebauungsplan im Bereich zwischen Hofstetter Straße und Goethestraße" (Teilbereich des Gebiets "Schafsteg")
Gemeinsamer zeichnerischer Teil zum Bebauungsplan

Anlage: 3
Fertigung: 2
M. 1:500

FASSUNG VOM 2005-11-16
weissenrieder
Ingenieurbüro für Bauwesen und Stadtplanung
Im Seewinkel 14
77652 Offenburg
Planner: K. St.
Zeichner(in): B. Wg./M. S. HITEKTEK

AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANS MIT ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN
Nach § 2 Abs. 1 BauGB vom 27.08.1997 durch Beschluss des Gemeinderats vom 20.01.2004 in öffentlicher Sitzung.
Aufstellung ortsüblich bekanntgemacht am 30.01.2004
Haslach, den 16. NOV. 2005
Der Bürgermeister

BÜRGERBETEILIGUNG
Frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB durch öffentliche Versammlung am 19.05.2005

BETEILIGUNG DER TRÄGER
Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB mit Schreiben vom 27.04.2005

ENTWURFSBILLIGUNG
Entwurf gebilligt und die öffentliche Auslegung des Entwurfs in einer öffentlichen Sitzung am 12.07.2005 vom Gemeinderat beschlossen.

ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG
Nach § 3 Abs. 2 BauGB vom 27.08.1997 in der Zeit vom 08.08.2005 bis einschließlich 08.09.2005
Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgte am 29.07.2005
Benachrichtigung der Träger öffentlicher Belange von der öffentlichen Auslegung mit Schreiben vom 01.08.2005

ABWÄGUNG DER ANREGUNGEN, SATZUNG ÜBER BPL UND ÖRTL. BAUVORSCHRIFTEN ZUM BPL
Nach § 10 Abs. 1 BauGB vom 27.08.1997 in Verbindung mit § 4 Abs. 1 (GemO) vom Gemeinderat am 16.11.2005 beschlossen.
Haslach, den 16. NOV. 2005
Der Bürgermeister

AUSFERTIGUNG
Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses zeichn. Teils, die schriftlichen Festsetzungen sowie die örtl. Bauvorschriften unter Beachtung des vorstehenden Verfahrens mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderats der Stadt Haslach übereinstimmt.
Haslach, den 01. DEZ. 2005
Der Bürgermeister

INKRAFTTRETEN
Nach § 10 Abs. 3 BauGB vom 27.08.1997 durch die ortsübliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses vom 02.12.2005
Haslach, den 02. DEZ. 2005
Der Bürgermeister